



BRANCHE	SECTION(S)	ÉPREUVE ÉCRITE
SOCIO	SO	<i>Durée de l'épreuve :</i> 2 heures <i>Date de l'épreuve :</i> 11.06.2018 <i>Numéro du candidat :</i>

Soziale Macht (13 Punkte)

1. Definieren sie den Begriff „soziale Macht“. Inwiefern ist soziale Macht ein soziales Verhältnis? (5 Punkte)
2. Bestimmen Sie die Art von Macht, die die luxemburgische Regierung besitzt. Erläutern Sie und stellen Sie den Bezug zum Text her. (4 Punkte)

Das politische System

Das Großherzogtum Luxemburg ist eine repräsentative Demokratie in Form einer konstitutionellen Monarchie.

Die Regierung wirkt bei der Ausübung sowohl der Legislative als auch der Exekutive mit. Sie ist mit dem Recht der Gesetzesinitiative ausgestattet, das es ihr ermöglicht, Gesetzesentwürfe einzubringen. Der Großherzog ist das Staatsoberhaupt. Jede vom Großherzog in der Ausübung seiner politischen Befugnisse getroffene Maßnahme muss durch ein Mitglied der Regierung gegengezeichnet werden, das hierfür die ganze Verantwortung übernimmt.

Die Aufgaben der Regierung

Die Regierung ist, streng genommen, das **exekutive Organ**, das aus dem Großherzog und den Mitgliedern der Regierung besteht. In der aktuellen Auffassung bestimmt die Regierung sämtliche Minister und Staatssekretäre, die den Großherzog bei dem Ausführen der konstitutionellen Macht unterstützen.

Quelle: luxembourg.lu

3. Erläutern Sie den Zusammenhang zwischen Macht und Elite. (4 Punkte)

Ungleichheit und Sozialstruktur (47 Punkte)

4. Erläutern Sie den Begriff „soziale Ungleichheit“ und bestimmen Sie deren Voraussetzungen. (8 Punkte)
5. Beschreiben Sie die vorangehende Abbildung und analysieren Sie diese anhand von soziologischen Begriffen? (5 Punkte)



6. Stellen Sie die unterschiedlichen Formen der sozialen Mobilität vor und geben Sie jeweils eine Erklärung für diese an. (6 Punkte)
7. Bilden übergewichtige Personen in unserer Gesellschaft eine Randgruppe? Begründen Sie ihre Antwort. (6 Punkte)
8. Erklären Sie, wie der Begriff „Armut“ verstanden werden kann. (7 Punkte)

Lesen Sie den Text und beantworten Sie die dazugehörigen Fragen 9 und 10!

Referenzbudget : 1.923 Euro zum Leben

Um ein einigermaßen sorgenfreies Leben zu führen, muss man in Luxemburg 1.923 Euro Einkommen pro Monat haben. Der Löwenanteil fließt dabei in die Wohnausgaben.

(jag) - Das Statistikamt Statec hat auf Basis von Durchschnittswerten den **Finanzhaushalt eines Einwohners in Luxemburg aufgestellt**. Demnach bedarf es eines Einkommens von 1.923 Euro pro Kopf und Monat um ein akzeptables Leben zu führen. Bei einem Paar mit zwei Kindern steigt diese Summe auf 3.935 Euro. Mit dieser Summe sollen **sämtliche Basisausgaben für Wohnen und Leben sowie die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben** abgedeckt sein.

Ohne Überraschung stellen **die Wohnkosten, ob Miete oder Kredit, mit 1.049 Euro pro Monat bei weitem die größte finanzielle Belastung dar**. Es folgen Lebensmittel (293 Euro), soziales Leben (254 Euro) und Mobilität (227 Euro).

Das **Referenzbudget soll als weiterer Indikator helfen, die wahren Bedürfnisse** der Bevölkerung festzustellen. Armut und soziales Gefälle in der Gesellschaft können somit besser bewertet werden.

<https://www.wort.lu/de/business/referenzbudget-1923-euro-zum-leben-585270e053590682caf1635c>

9. Was drückt das Referenzbudget aus? Wie wird es berechnet? (5 Punkte)

10. In Luxemburg liegt das Referenzbudget bei 1.923 Euro, während die Armutsgrenze bei 1.665 Euro liegt, wie können Sie diesen Unterschied erklären? (5 Punkte)

11. Erklären Sie den Unterschied zwischen einer sozialen Klasse und einer sozialen Schicht. (5 Punkte)